

Anforderungen für die Eignungsprüfung an der  
Berufsfachschule für Musik Altötting

**Fachrichtung Volksmusik: Akkordeon Volksmusik**

Bei der Aufnahmeprüfung sind 4 Stücke vorzutragen.

Ein Pflichtstück:

Jan Truhlar, aus der „Perger- Suite“ Nr. 3- Romanze  
Musikverlag Pilger, Krefeld

sowie 3 Stücke eigener Wahl, z.B. ein Vortragsstück, 1 Etüde, 1 Volksmusikstück

Man orientiere sich hinsichtlich des Schwierigkeitsgrades bei den Wahlstücken bitte an folgenden Werken:

Bernau, Wilhelm	Musikmappe, Bd. 1, 2	Hohner
Draeger, Jörg	Akkordeon- Progression, Bd. 1-3	Helbling
Fries, Peter	Unterrichtsmusik, Bd. 1	Apollo
Bukowski, Otto	Der strebsame Akkordeonist, Bd. 1	Preißler

Zudem können jegliche Volksmusikstücke aus den Bereichen Walzer, Polka, Boarischer, Marsch, Landler nach eigenem Ermessen gewählt werden.

Eine Auseinandersetzung mit dem Einzeltonmanual (Melodiebass) ist im Hauptfach Volksmusik nicht vorgesehen. Kenntnisse im Umgang mit dem Einzeltonmanual werden aber gerne auf Wunsch der\*s Schülers\*In im Unterricht vermittelt.

Das hier angegebene Programm definiert die **Mindestanforderungen**.

## **Theorie**

### **A. Gehörbildung**

#### **1. schriftlich**

- 1.1 Die Töne des Dur-Moll-Dreiklages erkennen und niederzuschreiben;
- 1.2 kleines Gehördiktat (melodischer Vorgang in einfachen Intervallen);
- 1.3 Bestimmen von Intervallen in allen Formen;
- 1.4 Rhythmische Abläufe im 3er und 4er – Takt;

#### **2. mündlich**

- 2.1 Töne der Dur-Moll-Tonleiter singend treffen und erkennen;
- 2.2 Singen und Erkennen von Intervallen in ihrer Grundform;
- 2.3 Nachklatschen rhythmischer Abläufe im 3er und 4er – Takt;

### **B. Allgemeine Musiklehre (schriftlich)**

- 1. Skalen in Dur und Moll, fixiert im Violin- und Bassschlüssel; 2. Intervallbezeichnungen.

### **C. Gesang**

**Von den angegebenen Liedern bitte eine Strophe eines Liedes auswendig vortragen:**

„All meine Gedanken, die ich hab“

„Wach auf, mein Herzens Schöne“

„Innsbruck, ich muss dich lassen“

„Komm, lieber Mai und mache“

„Auf, auf zum fröhlichen Jagen“

„Der hat vergeben“

„Das Wandern ist des Müllers Lust“

„Guten Abend, gut´ Nacht“ (Brahms)

„Chume, chum, Geselle min“